

Fraktion DIE LINKE. im
Sächsischen Landtag
#sogehsolidarisch Ende Mai
2022

DIE LINKE.
Fraktion im Sächsischen Landtag



Sachsens Koalitionspartner gehen robust miteinander um

Foto: J-Fair, Wikimedia Commons, CC BY 2.0

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Sachsenkenia“ hat zur Halbzeit ihres seit zwei Jahren andauernden schwarz-rot-grünen Rugby-Spiels Bilanz gezogen. Gefeierte werden könnte höchstens die Tatsache, dass die Koalition überhaupt noch besteht. Lange hat die Corona-Pandemie von einigen der inhaltlichen Differenzen abgelenkt. Nun müssen sich die Koalitionäre sputen, um bis zur nächsten Wahl ihre Versprechen einzulösen. Wir beobachten das Ganze weiter kritisch am Spielfeldrand und halten uns auch in der zweiten Halbzeit mit sozial gerechten Vorschlägen für einen Spielerwechsel im Herbst 2024 warm.

Herzliche Grüße

Anne Holowenko, stellvertretende Pressesprecherin

P.S.: Empfehlen Sie uns gerne weiter! www.linksfraktionsachsen.de/service/newsletter

Inhaltsverzeichnis

1. Halbzeitbilanz: Sachsenkenia bleibt Koalition der enttäuschten Erwartungen
2. Bus und Bahn für alle – für eine Mobilitätsgarantie in Sachsen!
3. Eltern und Kommunen bei Kitakosten entlasten!
4. Auch 2021 tausende Zwangsräumungen
5. Barrierefrei und klimafreundlich bauen!
6. Dringender Handlungsbedarf beim Bevölkerungsschutz
7. Krise der Kinder- und Jugendhilfe beheben
8. Dringender Handlungsbedarf bei Cyber-Gewalt gegen Frauen
9. Schulhöre jetzt stärken
10. Pläne zu angeblicher LEJ-Stiftungsgründung offenlegen
11. Auch das gibt's
12. Blick in den Geschäftsgang

Halbzeitbilanz: Sachsenkenia bleibt Koalition der enttäuschten Erwartungen



Der Umgang mit der Corona-Pandemie, das lange Festhalten an Innenminister Wöllner, große Versäumnisse beim Strukturwandel, Lücken bei der Gesundheitsversorgung, Lehrkräftemangel, Mietenwahnsinn, fehlende Verkehrsverbindungen, stockender Breitbandausbau, Niedriglöhne, geringe Tarifbindung: Sachsen-Kenia enttäuscht viele Erwartungen und wird auch zur Halbzeit

den gesellschaftlichen Herausforderungen nicht gerecht.

Bus und Bahn für alle – für eine Mobilitätsgarantie in Sachsen!



Barras, Wikimedia Commons, CC BY-SA 3.0

Die hohe Nachfrage nach dem 9-Euro-Ticket zeigt: Die Bevölkerung hat Lust auf Bus und Bahn, wenn sie kostengünstig nutzbar sind. Doch was nützt am Ende ein 9-Euro-Ticket, wenn die Straßenbahn überfüllt ist oder kein Bus fährt? **Genau hier legen wir den Finger in die Wunde** und fordern mit **einem neuen Gesetzesentwurf** nicht nur einen kostengünstigen ÖPNV, sondern auch attraktive und zuverlässige Verbindungen mit modernen Fahrzeugen.

Eltern und Kommunen bei Kitakosten entlasten!



Angesichts der Corona-Pandemie und der Inflation gibt es **dringenden Handlungsbedarf** bei den Elternbeiträgen für Kita und Hort. Viele Bundesländer haben sie bereits abgeschafft – wir wollen wenigstens erneute Steigerungen verhindern. Mittel- und langfristig ist Beitragsfreiheit auch in Sachsen geboten. Wir werden in den Haushaltsverhandlungen in

beide Richtungen – Entlastung der Eltern und der Kommunen – initiativ werden.

Auch 2021 tausende Zwangsräumungen



Marco Verch, flickr.com, CC BY 2.0

Auch im letzten Jahr gab es in Sachsen tausende Zwangsräumungen – trotz Pandemie! In dieser Zeit der gesundheitlichen und sozialen Risiken, in der wir eine Zeitlang sogar unser Zuhause nur aus triftigen Gründen verlassen durften, hätte es keinerlei Räumungsmaßnahmen geben dürfen. Wir fordern ein Verbot von Zwangsräumungen und umfassende Hilfsmaßnahmen für die Betroffenen. Wohnungslosigkeit vorzubeugen

bedeutet auch, den Mietenanstieg in den Städten zu stoppen.

Barrierefrei und klimafreundlich bauen!



Die Regierungskoalition will die Bauordnung novellieren – allerdings sehr lückenhaft. Beispielsweise soll Barrierefreiheit nicht rechtlich verbindlich geregelt werden. Eine Anhörung von Sachverständigen im Landtag hat aber gezeigt, dass Sachsen bei der Umsetzung der UN-Behindertenkonvention im Bereich der baulichen Inklusion großen Nachholbedarf hat. Wir haben konkrete

Änderungsvorschläge vorgelegt, nicht nur zum Thema Barrierefreiheit. In der Plenarsitzung Anfang Juni wird das zum Thema werden.

Dringender Handlungsbedarf beim Bevölkerungsschutz

In einer von uns beantragten Anhörung haben Sachverständige vom Technischen Hilfswerk, der Johanniter-Unfallhilfe, dem Deutschen Roten Kreuz, von der Gesellschaft für Katastrophenmedizin und der Helferinitiative #status6# übereinstimmend auf den



dringenden Handlungsbedarf beim sächsischen Bevölkerungsschutz hingewiesen. Der zu Recht entlassene Innenminister Wöllner hat auf diesem Gebiet viel Stückwerk und Kleinstaaterei hinterlassen. Sein Nachfolger Armin Schuster, der ja aus diesem Bereich kommt, sollte die Chance der LINKEN-Initiative nutzen, um den Bevölkerungsschutz voranzubringen.

Krise der Kinder- und Jugendhilfe beheben



Bernau LIVE, flickr.com, CC BY-NC-ND 2.0

Seit 2011 wird auf den Fachkräfteengpass in der Kinder- und Jugendhilfe hingewiesen, nicht nur im wissenschaftlichen Fachdiskurs. Große Schwierigkeiten bestehen nicht nur darin, geeignetes Personal zu finden, sondern dieses auch langfristig zu halten. Mit einem neuen Antrag fordern wir die Staatsregierung auf, eine Bestandsaufnahme durchzuführen und die erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen.

Dringender Handlungsbedarf bei Cyber-Gewalt gegen Frauen



die Bekämpfung von Cyber-Gewalt.

Cyber-Gewalt greift immer mehr Raum, findet aber in der Bekämpfung und Erfassung viel zu wenig Beachtung. Die Staatsregierung muss die Aus- und Weiterbildung von Beratungsstellen, Polizei und Justiz im Bereich Cyber-Gewalt angehen, denn dort gibt es enorme Defizite. Ohne unterstützende Expertise fehlen bei der Prävention und Sanktionierung von Cyber-Stalking und „Rache-Pornos“ wichtige Werkzeuge für

Schulchöre jetzt stärken



Lebensfreude to Go & Stay, flickr.com, CC BY-NC 2.0

Die Situation für die Chorarbeit an den Schulen hat sich durch die Pandemie weiter verschlechtert. Viele Schulchöre ringen verstärkt mit existentiellen Problemen. Die Staatsregierung soll dem Landtag einen Bericht über die Entwicklung, die Situation und Perspektiven der Schulchöre vorlegen. Auf der Grundlage dieser Evaluierung sollen konkrete Maßnahmen zur Stärkung der Schulchöre in Sachsen ergriffen werden.

Pläne zu angeblicher LEJ-Stiftungsgründung offenlegen

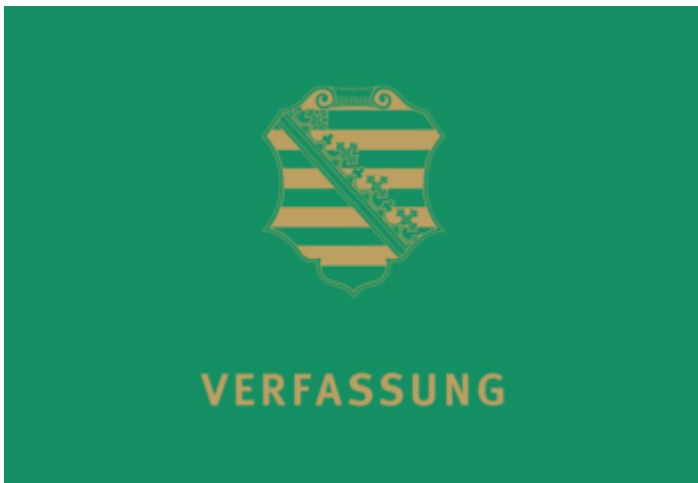
Die Posse um mögliche Zahlungen an Kommunen im Umkreis des Flughafens Leipzig-Halle bekommt ein neues, trauriges Kapitel. Was die Fluglärm-Betroffenen nicht benötigen, sind wilde Spekulationen über angebliche Pläne der Staatsregierung. Sie brauchen wirksame Maßnahmen, die sie schützen. Existentielle Nöte der unterfinanzierten Kommunen als



MarcelX42, Wikimedia Commons, CC BY-SA 4.0

Verhandlungsmasse zu benutzen ist kein fairer Umgang. Insofern ist beispielweise der Bau einer Schwimmhalle in Schkeuditz nicht aus diesen Mitteln zu finanzieren.

Auch das gibt's



Seit vielen Monaten steht die Änderung der Landesverfassung an – eine koalitionsinterne Arbeitsgruppe wird und wird nicht fertig. Ministerpräsident Kretschmer hat bei seiner Pressekonferenz zur Halbzeitbilanz bereits erwähnt, dass die Koalition auf die Stimmen der Linksfraktion angewiesen ist, um die Verfassung zu ändern. Offiziell hat noch niemand mit uns darüber geredet. Ob das wohl noch

geschieht?

Blick in den Geschäftsgang

Unsere Arbeit im Landtag umfasst weitaus mehr Themen als wir hier kompakt darstellen können. Auf einige Anträge und Gesetzentwürfe, die weiter im Beratungsverfahren stecken, wollen wir künftig verweisen:

- Historisches Kornhaus als Bestandteil der Albrechtsburg Meißen erhalten: offene Forderungen der Stadt Meißen ablösen, Eigentumserwerb durch den Freistaat Sachsen verlässlich sichern!



- Lücken beim Gesundheits- und Rechtsschutz schwerkranker Menschen vor Abschiebung unverzüglich schließen!
- Lichterketten statt Leuchttürme: Sächsische Strukturwandelpolitik langfristig und strategisch auf eine sozial-ökologische Transformation ausrichten!
- Diskriminierung bei der Förderung von Kinderwunschbehandlungen beenden

Impressum

Die Linke Fraktion im Sächsischen Landtag
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden
Telefon: 0351 4935800
Fax: 0351 4935460
linksfraktion@slt.sachsen.de

Folgen Sie uns auf Facebook
Folgen Sie uns auf X
Folgen Sie uns auf Instagram
Folgen Sie uns auf Youtube
Folgen Sie uns auf Flickr

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, können Sie sich hier austragen:
Newsletter abbestellen